

Auf den Spuren Buddhas (12 Tage/ 11 Nächte) – Privatreise



Auf unserer Reise durch den Nordosten Indiens werden wir in die Fußstapfen Buddhas, dem Verkünder einer Weltreligion, treten und bedeutende Orte seines Lebens und der Verbreitung seiner Lehre besuchen.

Im Jahre 560 v. Chr. wurde Siddhārtha Gautama als Sohn eines Fürsten in **Lumbini** geboren. Nach den „Vier Zeichen“ – der Begegnung mit einem Greis, einem Fieberkranken, einem Leichnam und einem Asketen – verließ er im Alter von 29 Jahren seine Familie in **Kapilavastu** und suchte Erlösung.

Nach Jahren der Selbstkasteiung und Askese beschritt er einen neuen Weg und erlangte schließlich

durch Meditation unter einem Bodhibaum in **Bodhgaya** Erkenntnis für das Leid in der Welt und die Lösung, dem ewigen Kreislauf aus Geburt und Wiedergeburt zu enttrinnen. Aus Siddhārtha Gautama wurde Buddha, der Erleuchtete.

Der Buddhismus glaubt nicht an die Existenz eines Schöpfer-Gottes und im Gegensatz zum Hinduismus, mit dem er den Glauben an das Karma und die Wiedergeburt teilt, verzichtet er auf die Mittlerrolle von Priestern und die steht für die Aufhebung der Kastenschranken, was seine Popularität entschieden befördert hat.

Seine erste Predigt hielt Buddha in **Sarnath**. Hier verkündete er die „vier edlen Wahrheiten“, wonach alles Leben Leiden sei. In der menschlichen Gier und Habsucht sei der Grund dieses Leiden zu sehen. Es gäbe aber auch Erlösung in Form des „edlen achtfachen Pfades“, der schließlich zum Nirvana führe – dem Erlöschen und Verwehen, dem Zustand ewiger Seligkeit.

Der achtfache Pfad sind die rechte Erkenntnis, Gesinnung, Tat, Streben, Lebensunterhalt, Achtsamkeit und Versenkung (Meditation).

Damit setzte Buddhas das Rad der Lehre in Bewegung. Sein Weg durch die Ganges-Ebene führte ihn unter anderem nach **Sravasti**, **Rajgir** und **Kolhua**, bevor er schließlich im Alter von 80 Jahren in **Kushinagar** starb.

Die Verbreitung der Lehre nach dem Tod Buddhas wurde entscheidend durch den Glauben der herrschenden Königshäuser vorangetrieben, wie im Falle von Ashoka (3. Jh. v. Chr.). Die Stärkung des Hinduismus und das Vordringen des Islams in Indien haben im Laufe der Jahrhunderte zur erheblichen Zurückdrängung des Buddhismus geführt, dem heute 0,8 % der indischen Bevölkerung angehören. Dessen ungeachtet hat sich die Glaubenslehre im ostasiatischen Raum verbreitet und zählt heute zu den fünf großen Weltreligionen.

Reiseroute bei [Google Maps](#) anschauen

Reiseverlauf

Tag 01 Ankunft in Patna, Patna – Nalanda – Rajgir (ca. 100 km)

Ein herzliches Namaste in Indien! Am Flughafen von Patna erwartet Sie ein Fahrer von uns, der Sie in Ihr Hotel nach Rajgir bringt. Den Weg dahin wollen wir nutzen und einen Stopp in Nalanda einlegen. Nalanda war das geistige Zentrum des Buddhismus ab dem 5. Jh. v. Chr. Das Ausgrabungsgelände lässt die Größe der einstigen Universitätsstadt erahnen, in der mehrere Tausende Schüler studiert

haben sollen. Das archäologische Museum zeugt ebenfalls von der eindrucksvollen buddhistischen und hinduistischen Kultur.

In Rajgir angekommen steht der Rest des Tages zur freien Verfügung und dient Ihrer Entspannung.

Tag 02 Rajgir

Nach dem Frühstück können wir unsere Reise in den Fußspuren Buddhas in Rajgir beginnen.

Buddha verbrachte mehrere Jahre in Rajgir und lehrte hier auch. Auf dem Gridhrakula-Berg hielt er Predigten und in den Saptaparni-Höhlen wurde nach seinem Tod das erste buddhistische Konzil abgehalten. Sehenswert ist auch die von den Japanern erbaute Vishwa Shanti Stupa, der Weltfriedensstempel mit den vergoldeten Buddha-Darstellungen. Ebenfalls auf der Agenda stehen das Bimbisar Jail und die Venuvan Vihara Monastery.



Tag 03 Rajgir – Bodhgaya (ca. 80 km)

Unsere Reise führt uns weiter nach Bodhgaya. Hier meditierte Siddhārtha Gautama im Alter von 29 Jahren unter einem Bodhibaum und fand Erleuchtung. Er wurde zum „Erwachten“ (Buddha). Es ist einer der heiligsten Orte für gläubige Buddhisten.

Wir besichtigen die „Lord Buddha-Statue“ und besuchen auf der anderen Seite des Flusses das Dorf Sujata. Legenden zufolge soll Buddha nach seinem asketischen Leben hier seine erste Mahlzeit zu sich genommen haben.

Am Abend werden wir den Mahabodhi-Tempel aufsuchen, der direkt vor dem Bodhibaum erbaut

wurde, und das wichtigste Heiligtum der Buddhisten ist. Nach der Tempelzeremonie haben Sie die Möglichkeit in der Nähe des Bodhibaums zu meditieren. Der Bodhibaum wurde mehrmals zerstört, konnte aber mit Hilfe von Setzlingen immer wieder neu gepflanzt werden.

Tag 04 Bodhgaya – Varanasi (ca. 255 km)

Bevor Sie die Weiterreise (Fahrtdauer ca. 6 Std.) nach Varanasi antreten, besichtigen Sie noch die internationalen Tempel in Bodhgaya, wie den thailändischen, japanischen oder bhutanischen Tempel.

Tag 05 Varanasi (Ausflug nach Sarnath)

Heute heißt es früh aufstehen. Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Ganges. Varanasi ist der heiligste Ort der Hindus, eine der ältesten Städte der Welt und die spirituellste Stadt in ganz Indien. Unzählige Pilger strömen tagtäglich an die Badetreppe, die Ghats, um sich im Ganges von ihren Sünden reinzuwaschen und Erlösung aus dem Kreislauf von Geburt und Wiedergeburt zu suchen. Besonders eindrucksvoll kann man das religiöse Leben während einer Bootsfahrt auf dem Ganges bei Sonnenaufgang beobachten.

Danach fahren Sie für Ihr Frühstück zurück ins Hotel. Frisch gestärkt unternehmen wir einen Ausflug nach Sarnath, das nur 10 km von Varanasi entfernt liegt. Nach seiner Erleuchtung soll Buddha hier im Gazellenhain seine erste Predigt gehalten und das Rad der Lehre in Gang gesetzt haben. Das Dharmachakra, ein Speichenrad, ist das Symbol für die Ausbreitung der buddhistischen Lehre. Im Gazellenhain lehrte er auch die „vier edlen Weisheiten“.

In Sarnath werden wir die Stupas Chaukhandi und Dhamek Stupa – sie soll die Stelle der ersten Predigt Buddhas markieren – und das Sarnath Museum besichtigen. **(Bitte beachten Sie, dass das Museum freitags geschlossen ist.)**

Zurück in Varanasi können Sie am Abend an einer Ganga Aarti teilnehmen (optional) – eine überaus sehenswerte Abendzeremonie an den Ghats.



Tag 06 Varanasi – Kushinagar (ca. 230 km)

Nach dem eindrucksvollen Tag in Varanasi verlassen wir die Stadt und begeben uns nach Kushinagar, dem Ort, an dem Buddha im Alter von 80 Jahren starb und Mahaparinirvana (das große Eingehen in das Nirvana, das Verlöschen) erreicht haben soll.



Davon erzählt auch der Mahaparinirvana-Tempel aus dem 5. Jh., den wir am Nachmittag besuchen werden. In ihm befindet sich eine liegende 6 m lange Buddha-Statue, die Buddha im Moment des Eingehens ins Nirvana darstellt. Außerdem werden wir die Ramabhar Stupa aufsuchen, die an der Stelle steht, an der Buddha eingeäschert worden sein soll, und den Natha Kumarka Kot, in dem sich eine Statue von Buddha im Zustand des Nirvanas befindet.

Tag 07 Kushinagar – Lumbini (ca. 150 km)

Der Morgen steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können zum Beispiel am Mahaparinirvana-Tempel oder der Ramabhar Stupa meditieren. Am Nachmittag werden wir uns nach Lumbini, dem Geburtsort von Siddhārtha Gautama, im heutigen Nepal begeben.

Tag 08 Lumbini

Der ganze Tag steht uns für eine ausgiebige Stadtbesichtigung von Lumbini zur Verfügung. Wir besuchen die Ashoka-Säule, die den Geburtsort Buddhas markiert, den Maya Devi Tempel, die Shanti Stupa und viele andere Klöster und Tempel.

Tag 09 Lumbini – Kapilavastu – Sravasti (ca. 235 km)

Am Morgen geht es zurück nach Indien. Zuvor halten wir noch in Kapilavastu – der Stadt, in der Gautama seine Kindheit verbrachte. Hier führte er ein Leben als Prinz, heiratete, wurde Vater eines Sohnes und erfuhr schließlich die „vier Zeichen“, die sein Leben für immer verändern sollten.

Wir werden den ausgegrabenen östlichen Stupa-Komplex und den königlichen Palast von Siddhārtha Gautamas Vater, Shuddhodhana, besuchen.

Danach setzen wir unsere Fahrt nach Sravasti fort.



Tag 10 Sravasti – Lucknow (ca. 175 km)

Buddha hielt sich jahrelang in Sravasti auf und soll an diesem Ort auch mehrere Wunder vollbracht haben. Wir werden verschiedene Ruinen in den Dörfern Sahet und Mahet besichtigen, die zu Sravasti gehören, und die prächtige Klosteranlage Jetavana, die eine der Lieblingsstätten Buddhas gewesen sein soll, besuchen. Dort gibt es ebenfalls einen Ableger des ursprünglichen Bodhibaumes, unter dem Gautama Erleuchtung erlangte.

Unsere Reise in den Fußspuren Buddhas hat damit ihr Ende gefunden und wir treten langsam die Rückreise an.

Tag 11 Lucknow – Delhi (mit dem Zug)

Bevor wir den Nachmittagszug nach Delhi nehmen, nutzen wir den Vormittag für eine kleine Stadtbesichtigung von Lucknow, der Hauptstadt von Uttar Pradesh. Geplant sind das Bara Imambara, das dreistöckige Mausoleum von Asaf-ud-Daula (1775-1797) mit dem gewaltigen türkischen Tor, Roomi Darwaza, und Husainabad Imambara, das Grabmal des Herrschers Ali Shah (1837-1842).

Tag 12 Delhi

Den letzten Tag unserer Reise verbringen wir in der Hauptstadt des indischen Subkontinents. Sie werden in Alt-Delhi am Roten Fort (UNESCO-Weltkulturerbe) und an der Freitagsmoschee Jama Masjid, eine der größten Moscheen in ganz Indien, vorbeifahren.



In Neu-Delhi kommen wir am India Gate – ein Mahnmal der über 70.000 getöteten indischen Soldaten im Ersten Weltkrieg –, dem Rashtrapati Bhavan, Amtssitz und Residenz des indischen Präsidenten, und diversen weiteren Regierungsgebäuden vorbei; eine interessante Mischung aus viktorianischer und indischer Architektur des 20. Jahrhunderts. Der Besuch des 73 m hohen Siegesturmes Qutab Minar (UNESCO-Weltkulturerbe) wird unsere kleine Rundtour vervollständigen.

Die meisten Flieger zurück nach Deutschland gehen um Mitternacht. Ein Fahrer bringt Sie pünktlich zum

Flughafen. Außerdem steht Ihnen ein Zimmer zum Frischmachen, Sachen sortieren und zur kurzen Erholung zur Verfügung. Sollte ihr Flieger am nächsten Morgen bzw. Mittag gehen, sprechen Sie uns bitte darauf an. Gerne planen wir auf Anfrage eine weitere Nacht ein.

Leistungen inklusiv

- 10 Übernachtungen im Doppel- oder Einzelzimmer entsprechend der gebuchten Kategorie und Wash & Change-Zimmer am letzten Tag in Delhi
- täglich Frühstück und Abendessen
- englischsprachiger begleitender Reiseleiter
- alle Transfers und Besichtigungen in einem klimatisierten, landesüblichen Kfz
- Besichtigungsprogramm während der Rundreise inkl. aller Eintrittsgebühren
- Zugticket von Lucknow nach Delhi in A/C Chair Car Class
- Bootsfahrt auf dem Ganges in Varanasi
- alle anfallenden Steuern

Leistungen nicht inklusiv

- Flüge (**gerne unterstützen wir Sie bei der Buchung**)
- Visagebühren (**Bitte beachten Sie, dass bei dieser Rundreise mit Aufenthalt in Nepal ein Visum für Indien mit zweimaliger Einreise beantragt werden muss; Für den Aufenthalt in Nepal wird ebenfalls ein Visum benötigt. Die Ausstellung erfolgt an der Grenze und dauert in etwa eine Stunde. Es werden ein aktuelles Passfoto und 25 US Dollar pro Person in bar benötigt.**)
- persönliche Ausgaben z.B. für Getränke, Telefon, Trinkgelder, Wäscherei
- spezielle Eintrittsgebühren für Video- und Fotoausrüstung
- spezielle Versicherungen z.B. Auslandskrankenschutz, Reiserücktrittsversicherung
- fakultative Ausflüge
- Reiseliteratur
- kurzfristig erhobene Regierungssteuern
- Leistungen, die als Möglichkeit (optional) gekennzeichnet sind

Ihre vorgesehenen Unterkünfte

Ort	Nächte	Hotel	Landeskat.
Rajgir	02	Indo Hokke	3 Sterne
Bodhgaya	01	Bodhgaya Regency	3 Sterne
Varanasi	02	Ideal Tower (Amaya)	4 Sterne
Kushinagar	01	Royal Residency	3 Sterne
Lumbini	02	Buddhamaya Garden	3 Sterne
Saravasti	01	Pawan Palace / Srawasti Residency	3 Sterne
Lucknow	01	Piccdilly	5 Sterne
Delhi	01	Jaypee Siddhartha	5 Sterne
Delhi	½	Wash & Change* (Airport Hotel)	3 Sterne

* Wash & Change: Zimmer für 4 Personen zum Frischmachen, persönliche Sachen sortieren
Änderungen vorbehalten: Sollten die genannten Hotels ausgebucht sein, wird eine gleichwertige Unterbringung gestellt.

Termine & Preise 2017/18

Saison	Preise p.P.**	EZ***
01.04.2017-30.09.2017	1.599,00 €	421,00 €
01.10.2017-31.03.2018****	1.839,00 €	559,00 €
01.04.2018-30.09.2018	1.599,00 €	421,00 €

** Preise pro Person im Doppelzimmer ohne Flüge

*** EZ = Einzelzimmerzuschlag

**** Zuschlag für Christmas Eve dinner (ca. 75,00 €) & New Year Gala dinner (ca. 113,00 €)

Privatreise für 2 Personen. Ab 4 Personen sind Ermäßigungen möglich – sprechen Sie uns einfach darauf an! Individuelles Verlängerungsprogramm buchbar. Informationen und Preise auf Anfrage.

Veranstalter und Reisebedingungen

Reiseveranstalter ist MahaTravel, Inh. Franz Xaver Kuchler, Südallee Modul D, 85356 München-Flughafen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Sie im Internet unter www.mahatravel.com/agb

MahaTravel

Rufen Sie uns an unter Telefon 0800 6242872 (kostenlos aus dem dt. Festnetz, Mo.-Fr. von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr)

oder schreiben Sie uns eine E-Mail an kontakt@mahatravel.com

Verbindliche Reiseanmeldung – Buchungsformular

Telefon **0800 6242872** kostenlos aus dem dt. Festnetz von Mo-Fr, 09:00-17:00 Uhr, Fax **0811 93184333** E-Mail kontakt@mahatravel.com

Sie als **Reiseanmelder** haben die aktuellen Reisebedingungen anerkannt (siehe www.mahatravel.com/agb) und melden sich inklusive aller nachstehenden Mitreisenden verbindlich zu folgender Reise an:

Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____
 Straße _____ PLZ/Ort/Staat _____
 Telefon/Mobil _____ E-Mail _____

Weitere Reiseteilnehmer:

Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____
 Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____
 Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____

Reisebezeichnung (Klassiker, Reisesegment oder Angebots-Nr.)

_____ Von _____ bis _____

Zimmeranzahl: ___ Doppelzimmer ___ Einzelzimmer Beistellbett für Kind gewünscht

Abendessen lt. Ausschreibung gewünscht

Preise laut Reiseausschreibung

Internationalen Flug dazu buchen (Ab- und Anreise in Indien)

	Datum	von	nach
ANREISE			
ABREISE			

Bevorzugte Airline: _____ Business-Class Economy-Class

Zug zum Flug gewünscht Park & Fly gewünscht

Sie haben bereits einen internationalen Flug gebucht? Dann nennen Sie uns bitte die Flug-Daten, um den Transfer vom/zum Flughafen in Indien koordinieren zu können:

	Flug-Nr.	Datum	von	nach	Abflug	Ankunft
ANREISE						
ABREISE						

Inlandsflug dazu buchen (innerhalb Indiens):

Abflughafen _____ Alternativ _____ Von _____ bis _____

Anmerkungen: _____

Bitte beachten Sie die rechtzeitige Beantragung für Ihr Einreise-Visum nach Indien. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung. Diese können Sie auch mit der ERV unter www.mahatravel.com abschließen.

Für die gebuchte Reise gelten die aktuellen AGB von MahaTravel (siehe www.mahatravel.de/agb). Zusätzlich vermittelte Flüge sowie einzelne dazu gebuchte Reiseleistungen bzw. Versicherungen sind davon nicht betroffen, hier gelten die AGB der jeweils gebuchten Leistungsträgers.

Ort/Datum _____ Unterschrift Reiseanmelder _____